



Professional-Skills-Kolloquium

Wintersemester 2021/2022

Design IT. Create Knowledge.



Das Professional-Skills-Kolloquium

Die erstklassige IT-Ausbildung am HPI runden wir mit Lehrveranstaltungen zu Themen wie Management und Leadership, Entrepreneurship, Design Thinking oder Recht, Ethik und Datenschutz ab. So stärken wir Kernkompetenzen, die im Studium und im Job einen entscheidenden Unterschied machen und für die Gestaltung der digitalen Gesellschaft unverzichtbar sind. Die Professional-Skills-Module sind fester Bestandteil des Lehrplans.

Teil dieser fundierten Ausbildung ist das „Professional-Skills-Kolloquium“. Mehrmals im Semester laden wir hochkarätige Expert:innen und spannende Persönlichkeiten in den Hörsaal ein. Sie inspirieren mit ihren einzigartigen Lebenswegen, geben Einblicke in die Praxis und stellen sich unseren Fragen. Die Themen sind so vielseitig wie die Speaker:innen: Die Teilnehmenden erhalten beispielsweise wertvolle Tipps zu Kommunikationstechniken und anderen Schlüsselkompetenzen, können sich mit rechtlichen und ethischen Fragestellungen auseinandersetzen und lernen, ihr Fachgebiet in einem größeren gesellschaftlichen Kontext zu sehen. Gemeinsam nehmen wir neue Perspektiven ein und blicken über den berühmten Tellerrand.

Hinweis: Im Wintersemester 2021/22 findet das Kolloquium - sofern möglich - mit begrenzter Teilnehmerzahl in Hörsaal 1 statt und wird gleichzeitig online live übertragen. Informationen zur Anmeldung erhalten Sie von Johanna Schulz (johanna.schulz@hpi.de). Das Kolloquium steht allen Studierenden und Mitarbeitenden des HPI offen.

PSK-Themenspektrum

Die verschiedenen Farben geben Aufschluss darüber, welchem Bereich der Professional Skills sich die einzelnen Veranstaltungen thematisch zuordnen lassen.

Projektentwicklung und Management

Kommunikation

Schlüsselkompetenzen

Was macht erfolgreich?

IT & Gesellschaft

Design Thinking

Connect & Career

Recht

Entrepreneurship



Wintersemester 2021/2022: Terminplanung

IT und Gesellschaft

25.11.2021 | 15:15 Uhr | Hörsaal 1 und online

Barrierefreiheit,
Inklusion, Innovation

Raul Krauthausen

IT und Gesellschaft

09.12.2021 | 15:15 Uhr | online

Tackling Climate Change with
Machine Learning

Priya Danti

Schlüsselkompetenzen

13.01.2022 | 15:15 Uhr | Hörsaal 1 und online

Innovation mit Tradition:
Die Vielfalt von Engagement
und Ehrenamt in Deutschland

Katarina Peranić

Kommunikation

27.01.2022 | 15:15 Uhr | Hörsaal 1 und online

How to Science Video

Jacob Beautemps und Prof. Dr. André Bresges

Recht

10.02.2022 | 15:15 Uhr | Hörsaal 1 und online

Zur Bedeutung der
Informationsfreiheit in der
digitalen Zivilgesellschaft

Arne Semsrott

Barrierefreiheit, Inklusion, Innovation

Raul Krauthausen

Das Thema

Raul Krauthausen kämpft gegen viele Barrieren. Pointiert erzählt der Inklusions-Aktivist und Blogger von seinen Erlebnissen als Mensch mit einer Behinderung und von seinen Aktionen zur Inklusion. Mit viel Humor sensibilisiert er, für die Rechte behinderter Menschen in der Gesellschaft zu kämpfen.

Der Mitbegründer des gemeinnützigen Vereins „Sozialhelden“ setzt sich schon seit vielen Jahren medienwirksam für Inklusion und Behindertenrechte ein. „Es ist ein großer Unterschied, ob man behindert ist oder behindert wird“. Wie sich Behinderungen im Alltag vermeiden lassen, demonstriert er anhand zahlreicher Projekte.



Der Referent

Raul ist studierter Kommunikationswirt und Alumnus der HPI School of Design Thinking. Sein Einsatz in den Bereichen Inklusion und Soziales Engagement wurde unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz und dem Grimme Online Award in der Kategorie „persönliche Leistung“ ausgezeichnet. 2014 erschien seine Biographie „Dachdecker wollte ich eh nicht werden - Das Leben aus der Rollstuhlperspektive“, seit 2015 moderiert er „KRAUTHAUSEN - face to face“, ein Talkformat auf Sport1. Er präsentiert zwei Podcasts und hält regelmäßig Vorträge zu den Themen Inklusion, Vielfalt und gesellschaftliches Zusammenleben.

Further Information

www.raul.de/

Tackling Climate Change with Machine Learning

Priya Donti

The Topic

Climate change is one of the greatest challenges that society faces today, requiring rapid action from all corners. In this talk, I will describe how machine learning can be a potentially powerful tool for addressing climate change, when applied in coordination with policy, engineering, and other areas of action. From energy to agriculture to disaster response, I will describe high impact problems where machine learning can help through avenues such as distilling decision-relevant information, optimizing complex systems, and accelerating scientific experimentation. I will then dive into some of my own work in this area, which merges data-driven approaches with physical knowledge to facilitate the transition to low-carbon electric power grids.

The speaker

Priya Donti is a Ph.D. student in Computer Science and Public Policy at Carnegie Mellon University, and a co-founder and chair of Climate Change AI, a global initiative to catalyze impactful work in climate change and machine learning. Her research focuses on physics-informed deep learning methods for forecasting, optimization, and control in high-renewables power grids. Priya is a recipient of the MIT Technology Review Innovators Under 35 award, and best paper awards at ICML, ACM e-Energy, PECL, and the NeurIPS workshop on AI for Social Good.

Weitere Informationen

www.priyadonti.com



Innovation mit Tradition: Die Vielfalt von Engagement und Ehrenamt in Deutschland

Katarina Peranić

Das Thema

Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt haben in Deutschland lange Tradition. Von der freiwilligen Feuerwehr über den Sportverein bis zur Denkmalpflege und weit darüber hinaus reicht die thematische Spannweite der organisierten Zivilgesellschaft. Nicht umsonst wird das Ehrenamt oft als „Kit“ bezeichnet, der unsere Gesellschaft zusammenhält: Als gelebte Solidarität ist die tätige Gestaltung der Gesellschaft Kern der Idee von Demokratie als Lebensform. Doch wie die Gesellschaft im Ganzen, wandeln sich auch Engagement und Ehrenamt. Die Zivilgesellschaft ist in den letzten Jahrzehnten sehr viel bunter geworden. Neben traditionelle Ehrenämter treten neue Formen der projektbezogenen Beteiligung und des digitalen Engagements in und mit den Sozialen Medien sowie soziales Unternehmertum.

Im Vortrag soll der Stand des bürgerschaftlichen Engagements und Ehrenamts in Deutschland skizziert und mögliche Zukunftstrends aufgezeigt werden - im Fokus dabei vor allem digitales und unternehmerisches Engagement sowie der Skalierung sozialer Innovationen.



Die Referentin

Katarina Peranić ist Gründungsvorständin der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt. Die zertifizierte Stiftungsmanagerin (DSA) hat Politikwissenschaft in Marburg und Berlin studiert. Seit mehr als zehn Jahren begleitet sie Projekte von der Idee bis zur Umsetzung. Unter anderem war sie acht Jahre lang Vorständin der Stiftung Bürgermut in Berlin und hat dort verschiedene Programme an der digital-sozialen Schnittstelle umgesetzt. Die Unterstützung engagierter Bürger:innen bei der Vernetzung, dem Wissenstransfer und der Digitalisierung sind Kernthemen ihrer Arbeit.

Weitere Informationen

www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de

How to Science Video

Jacob Beautemps und Prof. Dr. André Bresges

Das Thema

Wie vermittelt man Wissen verständlich? Was sollte man beachten, wenn man ein fachfremdes Publikum adressiert? Und was macht eigentlich ein erfolgreiches Wissensvideo aus? YouTuber Jacob Beautemps vom Kanal Breaking Lab beantwortet diese Fragen zusammen mit seinem Doktorvater Prof. André Bresges, gibt einen Einblick in die aktuelle Forschung zum Thema Wissensvermittlung mit Videos und verrät Insights aus der Videoproduktion. Mit über 50 Millionen Aufrufen und 420.000 Followern gehört Breaking Lab zu einem der erfolgreichsten Wissenschafts-YouTube-Kanälen Deutschlands. Auf dem Kanal geht es jede Woche um neue Technologien, Neuigkeiten aus der Wissenschaft und aktuelle Themen. Dabei folgt die Videoproduktion einem Regelkatalog, den Jacob und sein Team über die Jahre ausgearbeitet haben. Der Katalog wurde mittlerweile durch eine Untersuchung der Uni Köln optimiert. Das Institut für Physik Didaktik der Uni Köln, unter Leitung von Prof. André Bresges, hat sich auf neue Medien spezialisiert und war in der Pandemie Beratungsstelle für Unis und Schulen zum digitalen Lernen.

Die Referenten

Prof. André Bresges leitet das Institut für Physik und ihre Didaktik an der Uni Köln. Aus seiner Sicht bestehen nur graduelle Unterschiede zwischen Creator*innen, die spannenden Content für eine breite Zielgruppe entwickeln, und Lehrer*innen, die guten und motivierenden Unterricht entwickeln. Daher möchte er einen Bildungsgang schaffen, der für beide offen ist. Jacob Beautemps hat einen Master of Education in Physik und Sozialwissenschaften an der Universität zu Köln abgeschlossen, wo er nun zum Thema "Lernen mit Videos" promoviert. Seit 2018 steht er für den YouTube Kanal Breaking Lab vor der Kamera.

Weitere Informationen

www.jacob-beautemps.de

www.physikdidaktik.uni-koeln.de



Zur Bedeutung der Informationsfreiheit in der digitalen Zivilgesellschaft

Arne Semsrott

Das Thema

Alle Menschen haben auf dem Papier das Recht auf Zugang zu staatlichen Informationen – aber was umfasst dieses Recht genau und wie lässt es sich wirksam praktisch umsetzen? Und welche Rolle spielen dabei digitale Projekte? Die Plattform für Informationsfreiheit FragDenStaat.de bietet seit 2011 eine technische Möglichkeit, um Anfragen an Behörden einfach und transparent zu stellen.

Wir sprechen über die Entwicklung des Open-Source-Projekts, die politischen Rahmenbedingungen für freien Zugang zu Informationen in Deutschland und auf EU-Ebene und die Relevanz von Transparenz für die Demokratie, erläutern Strategien der Informationsgewinnung, Online-Kampagnen, Legal Tech und das „Zensurheberrecht“.



Der Referent

Arne Semsrott ist bei der Open Knowledge Foundation Projektleiter des Portals FragDenStaat.de und beschäftigt sich mit Informationsfreiheit. Er ist Politikwissenschaftler, arbeitet als freier Journalist und engagiert sich in weiteren NGOs zu Themen wie Transparenz und Lobbyismus, unter anderem als ehrenamtlicher Vorstand von LobbyControl und im Beirat des Whistleblower-Netzwerks.

Weitere Informationen

www.fragdenstaat.de

Kontakt

Digital-Engineering-Fakultät
Hasso-Plattner-Institut | Universität Potsdam

Campus Griebnitzsee
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3
14482 Potsdam

Tel.: 0331 5509-4808
E-Mail: johanna.schulz@hpi.de
Internet: www.hpi.de

Folgen Sie uns auch auf:
www.hpi.de/facebook
www.hpi.de/twitter
www.hpi.de/youtube
www.hpi.de/linkedin
www.hpi.de/instagram